

Inhaltsverzeichnis

Mönch und Nonne 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringen II - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

Mönch und Nonne

Auf der Abendseite des [Mittelsteins](#) gegenüber der [Wartburg](#) ragen aus Bäumen zwei hohe Felsen empor, welche der „Mönch und die Nonne“ genannt werden. Davon hat man schon in alten Zeiten die Sage gehabt, daß ein Mönch und eine Nonne, welche heimliche Liebe zu einander gefühlt, aus ihren Klöstern in [Eisenach](#) entwichen, hier zusammengekommen seien und sich geliebt haben. Zur Strafe dafür, daß sie das Gelübde der Keuschheit gebrochen, und zur Warnung für Andere sind sie an derselben Stelle, wo sie ihre Sünde begangen, in Stein verwandelt worden.

Quellen:

- *Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930*

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [wartburg](#), [metilstein](#), [mönch](#), [nonne](#), [liebe](#), [kloster](#), [eisenach](#), [felsen](#), [sünde](#), [versteinern](#), v2

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:satc023&rev=1716589443>

Last update: **2025/01/30 11:18**

